

**Nr.: 028-XVI./2021**

■ <b>Dezernat</b>	I - Finanzen, Zentrales Management & Bildung	25.01.2021
■ <b>Fachbereich</b>	Personal & Organisation	
■ <b>Verfasser/-in</b>	Schmidt, Mario	
■ <b>Telefon</b>	07621 410-1230	

<b>Beratungsfolge</b>	<b>Status</b>	<b>Datum</b>
Verwaltungsausschuss	öffentlich	17.03.2021
Kreistag	öffentlich	24.03.2021

### **Tagesordnungspunkt**

---

### **Carsharing für dienstliche Fahrten**

#### **Beschlussvorschlag**

---

Einer Testphase von ca. 1 Jahr beim Carsharing-Anbieter Stadtmobil Südbaden AG (in Kooperation mit my-e-car) für dienstliche Fahrten wird zugestimmt. Im Falle positiver Erfahrungen darf die Mitgliedschaft auch über die Testphase hinaus beibehalten werden.

## Bezug zum Haushalt

Teilhaushalt	I	Finanzen & Zentrales Management
Produktgruppe	11.25	Betriebliche Mobilität
Produkt(e)	11.25.20	Betriebliches Mobilitätsmanagement
Wirkungsziel / beabsichtigte Wirkung (Was soll erreicht werden?)		Zur Sicherstellung der dienstlichen Mobilität steht den Mitarbeiter/innen ein effizienter und nachhaltiger Fuhrpark zur Verfügung
Leistungsziel / angestrebtes Ergebnis (Was müssen wir dafür tun?)		Das betriebliche Mobilitätsmanagement im Landratsamt Lörrach umfasst alle Maßnahmen, um den betrieblichen Verkehr bestmöglich zu lenken.
Zielerreichungskriterium (Indikator, Kennzahl, Leistungsmenge):		Prüfung und Einführung Car-Sharing

■ <b>Klimawirkung:</b>	X	positiv	<input type="checkbox"/>	neutral	<input type="checkbox"/>	negativ	<input type="checkbox"/>	keine
■ <b>Personelle Auswirkungen:</b>	X	nein	<input type="checkbox"/>	ja, ggf. Erläuterung				
■ <b>Finanzielle Auswirkungen:</b>	<input type="checkbox"/>	nein	X	ja,				
x <b>im Ergebnishaushalt</b>		Aufwand	Ertrag	einmalig in	wiederkehrend			
		1000 €	€	2021	ja			
<input type="checkbox"/> <b>im Finanzhaushalt</b>		Investitions- kosten brutto	Zuschüsse u. ä.	Investitions- kosten LK netto	zeitliche Umsetzung			
		€	€	€				

### Mittelbereitstellung - in EUR -

ErgebnisHH		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand			1000			
	Kalk. Aufwand						
Plan	Erträge						
	Personalaufwand						
	Sachaufwand			1000			
	Kalk. Aufwand						
FinanzHH investiv		Zeilen-Nr.	2020	2021	2022	2023	ab 2024
Bedarf	Einzahlung						
	Auszahlung						
Plan	Einzahlung						
	Auszahlung						

■ **Deckungsvorschlag** (wenn Mittelbedarf größer als Plan)

## Begründung

---

### ■ Sachverhalt

In seiner Sitzung am 20.11.2019 hat der Kreistag einen gemeinsamen Antrag der Kreistagsfraktionen von SPD, Bündnis90/Die Grünen, CDU und Freien Wählern zum Klimaschutz beschlossen. Im Rahmen der damaligen Beschluss-Nr. 5 war auch ein Prüfauftrag zur Nutzung von Carsharing zur dienstlichen Mobilität formuliert worden.

Auf dieser Grundlage wurde nun die Prüfung der Nutzung von Car-Sharing zur dienstlichen Mobilität durchgeführt. Durch die Prüfung wurde ersichtlich, dass die aktuelle Informationsgrundlage nicht ausreicht, um verlässlich abschätzen zu können, ob das Car-Sharing-Angebot eine Auslastung der Spitzenzeiten vom Fahrzeugpool abdecken kann und ob es bei Notfällen kurzfristig verfügbar ist. Hinzu kommt, dass uns auch die Car-Sharing-Anbieter Stadtmobil und my-e-car keinen zusätzlichen Standort im Vorgriff errichten können, ohne eine Tendenz zur Auslastung zu kennen. Allerdings ist zu beachten, dass bereits viele Landratsämter in Baden-Württemberg (z.B. Landkreis Heilbronn) erfolgreich die Dienstleistungen von Car-Sharing in Anspruch nehmen und gute bis sehr gute Erfahrungen damit machen. Daher schlägt die Verwaltung im Rahmen des Betrieblichen Mobilitätsmanagements vor, eine Testphase in Kooperation mit Stadtmobil sowie my-e-car zu organisieren. In dieser Phase soll dann ausreichend Feedback der Nutzer/-innen eingeholt werden, um feststellen zu können, ob sich das Car-Sharing-Angebot für die Bedürfnisse des Landratsamtes eignet. Laut der Projektleitung der Stadtmobil Südbaden AG sind die Fahrzeuge derzeit alle gut ausgelastet. Wie bereits oben erwähnt sind sich aber auch beide Anbieter einig, dass sie keinen neuen Standort für den Landkreis errichten können, ohne vorher dessen Auslastung abschätzen zu können. Mit den aus der Testphase erlangten Erkenntnissen kann der Landkreis wieder auf die Car-Sharing-Anbieter zugehen und falls notwendig die Errichtung eines neuen Standortes, vorzugsweise auf dem Parkplatz des Hauptstandortes, verhandeln. Die Information an alle Mitarbeitenden, die Einrichtung zur Buchung der Karten sowie das Einholen von Feedback plant und koordiniert das Betriebliche Mobilitätsmanagement. Im Falle eines selbstverschuldeten Unfalles ist der Selbstbehalt in Höhe von max. 1500 € vom Landratsamt zu tragen, was aber ein überschaubares Risiko wäre. Das Landratsamt Heilbronn z. B. nutzt bereits seit Ende 2014 den Car-Sharing-Anbieter Stadtmobil für Dienstreisen und trägt bisher das oben genannte Risiko. Bisher ist dieser Fall noch nie eingetreten.

Im Haushalt 2021 sind 1.000 € für Car-Sharing eingeplant.

Mit diesem Betrag können die Grundkosten für eine Mitgliedschaft bei Stadtmobil Südbaden gedeckt werden. Diese setzen sich zusammen aus einer monatlichen Grundgebühr von 17,00 € (204,00 € jährlich), einem Anmeldebeitrag von einmalig 50,00 €, sowie einer Vorauszahlung als Sicherheitsleistung von 500,00 € (Rückzahlung bei Kündigung). Darüber hinaus fallen die exakten Fahrtkosten je nach Fahrt an. Diese sind inklusive Treibstoff, Wartung, Versicherung. Sie errechnen sich aus gebuchter Zeit (ab 1,40 €/h) und gefahrener Strecke (ab 0,16 €/km). Für die E-Fahrzeuge von my-e-car wird ein Gesamtstundensatz von 2,00 € bis 5,00 € fällig, je nach Tageszeit; inklusive 50 Freikilometer, jeder weitere km kostet 0,25 €.

---

Marion Dammann  
Landrätin

---

Alexander Willi  
Dezernent I

---

